

Die Straßennamen der Stadt Hettstedt, ihre Lage und (in Teilen) ihre Bedeutung bzw. Herkunft

Vor 1901 existierten noch keine durchgängigen Straßennamen in Hettstedt und seinen Ortsteilen, Walbeck und Ritterode-Meisberg sind hiervon ausgenommen. Bis zu diesem Zeitpunkt waren die Häuser einfach durchnummeriert von 1 – 740. Als „Adresse“ reichte die Hausnummer, welche hin und wieder durch das Stadtviertel ergänzt wurde, oder man sprach ausschließlich vom Stadtviertel, z. B. *Kupferberg* oder *Katze*.

Aufgrund von Lückenbebauungen oder Gebäudeabrissen mussten Hausnummern neu vergeben oder Zusätze, wie Buchstaben, angefügt werden. Dadurch wurde das System der durchnummerierten Häuser nach und nach unübersichtlicher. Auch die bebaute Fläche wuchs kontinuierlich, sodass sich ein neues Ordnungssystem erforderlich machte.

1901 wurde von Amtswegen unter der Regie des damaligen Bürgermeisters Andreas Hopmann die alte Nummerierung durch Straßennamen abgelöst. Ganze Viertel, die einen Namen trugen, wie z. B. *Kupferberg*, wurden mit verschiedenen Straßennamen versehen, sodass meist nur eine Straße übrig blieb, die den Namen des alten Viertels behielt. Im weiteren Verlauf kam es aufgrund von z. B. politischen Gegebenheiten hier und da dazu, dass auch diese Straßennamen sich wieder änderten, und wieder änderten, und wieder änderten usw. Im Gegensatz dazu gibt es aber einige Straßennamen, die bereits vor Jahrhunderten Bestand hatten. Das sind der Markt, der Freimarkt, der Kupferberg, Hinter den Planken und Am Brauhaus. Es gab noch weitere Straßennamen, welche bereits vor der Reform 1901 existierten hatten, jedoch im Zug der Reform umbenannt wurden. Das sind Hinter den Höfen (Rathausstraße), Hinterm Gottesacker (Krankenhausstraße), Hinter den Scheunen (Conradstraße), Am Rektorat (Kirchgasse) und Unterm Holze (Promenade).

Von den Einwohnern weniger wohlwollend angenommen wurde der Umstand, dass man die Gelegenheit nutzte, um aus den alten lieb gewonnenen Gassen stolze Straßen zu machen, wie es Brokpähler schreibt. Als *Straßen* wurden ursprünglich nur die durchgehenden Verkehrswege bezeichnet, die meisten Einwohner lebten in *Gassen*. So wurde aus der Rosmariengasse die Rosmarienstraße oder aus der Untermühlengasse die Untermühlenstraße usw. Brokpähler schreibt weiter: *„Der Zug der Zeit führte fort vom Idyllischen; man war in ganz Deutschland stolz darauf, daß man es mit Hilfe der Technik so weit gebracht hatte, und verachtete die Vergangenheit, ohne zu merken, daß man in dem Maße, wie man die Fäden zur Vergangenheit abschnitt, innerlich immer leerer und ärmer wurde.“*

Dank der Aufzeichnungen von **Wilhelm Brokpähler** (1894 – 1980) können wir heute eine Zuordnung vornehmen. Wilhelm Brokpähler war ein Lehrer, der nach dem Ersten Weltkrieg eine Zeitlang in Hettstedt unterrichtete, ehe er 1936 in seine alte Heimat nach Nordrhein-Westfalen zurückkehrte.

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie 2 Übersichten.

Zunächst gibt es eine Tabelle über die alten Namen der **Stadtviertel** und in welche Straßen diese nach 1901 eingeteilt wurden. Soweit nochmals geändert, folgen weitere Namen sowie eine Erklärung, was es aller Wahrscheinlichkeit nach mit dem Namen des Viertels auf sich hatte. Eine Garantie, dass die hier beschriebenen Bedeutungen der teils jahrhundertealten Überlieferungen tatsächlich stimmen, können wir leider nicht geben, da diese Überlieferungen nicht auf urkundliche oder andere nachvollziehbare Unterlagen zurückgeführt werden können.

Im Anschluss daran ist eine Tabelle mit allen derzeit bekannten Straßennamen aus Hettstedt, inklusive aller historischen Ortsteile sowie Walbeck und Ritterode-Meisberg angefügt, ebenfalls mit vielen Erläuterungen.

Sie werden feststellen, dass nicht jeder Name mit einer Bedeutung oder einer möglichen Herkunft belegt ist. **Vielleicht haben Sie dazu noch Wissen, das Sie gern mit uns allen teilen möchten?** Die AG der Heimatforscher freut sich, auf Ihre Hinweise.

Viel Spaß beim Stöbern!

Einstige Stadtviertel, die 1901 in Hettstedter Verwaltung lagen

Viertelname	dazugehörige Straßen	Bedeutung
Kupferberg	Kupferberg Plattenberg Gangolfstraße Neuegasse Luisenstraße Luisenplatz	Nach der Legende von Nappian und Neucke wurde um 1199 auf dem Kupferberg das erste Kupfererz gefunden, welches dem Ort den Namen gab. Warum es bei der Schreibweise der Neuegasse zu einer Abweichung kam, ist nicht bekannt. In den Überlieferungen wird Neucke mit ck geschrieben.
Katze	Sophienstraße Sophienplatz Ziervogelplatz Berverstraße Marienstraße Magdalenenstraße Katzensteg Katze	Aufgrund des höher gelegenen Areals könnte die Bezeichnung Katze = Cattus für ein Schirm- oder Schutzdach stehen, welches im Mittelalter zu eben diesen Zwecken genutzt wurde.
Kaule	Viktorshöhe Florastraße Feldstraße Rosenkränzchen II	Der erste Bewohner dieser Flur war die Familie Gaul. Durch die mundartliche Eigenheit wurde aus Gaul später Gaule und dann Kaule. Der letzte Name blieb in der Überlieferung erhalten.
Sperlingsberg	Sperlingsberg Schöne Aussicht Ottostraße	Als Sperlingsberg bezeichnete man vermutlich im Mittelalter einen Platz, an dem Geächtete, Sklaven oder Heimatlose beerdigt wurden.
Wolfsschlucht	Helenenstraße Brunnenstraße	Auch bekannt als Wolfsburg. Der Name stammt vom ersten Bewohner des Viertels, der Wolf hieß.

Übersicht der aktuell in Hettstedt und allen Ortsteilen bekannten Straßennamen

In der Spalte „Alte Straßennamen“ sind der Reihe nach die bekannten Namen aufgezählt, welche schon einmal für eine Straße vergeben waren. Hier kann es sein, dass der aktuelle Name früher schon einmal vergeben war. Der jetzt aktuelle Name schließt sich in der Lesart der Aufzählung der alten Namen an.

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Adolph-Kolping-Straße	Walbeck			Adolph Kolping (1813 – 1865) deutscher katholischer Priester setzte sich mit sozialen Missständen auseinander und war Begründer des Kolpingwerkes
Ahornweg	Wohngebiet IV		laut Beschluss Rates der Stadt Hettstedt v. 21.07.1989	
Akazienweg	Wohngebiet IV		laut Beschluss Rates der Stadt Hettstedt v. 21.07.1989	
Albert-Schweitzer-Straße	Wohngebiet IV		Stadtratsbeschluss Nr. 091-10/95 v. 25.04.1995. Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen um das neue Kreiskrankenhaus in Hettstedt.	Ludwig Phillipp Albert Schweizer (1875 – 1965) deutsch-französischer Arzt, Philosoph, evangelischer Theologe, Organist, Musikwissenschaftler u. Pazifist
Albertstraße	Molmeck	Lehmgrube bzw. Leimengrube	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung der als Lehmgrube bezeichneten Straße in Albertstraße.	
Am Badeholz	Burgörner Neudorf	Max-Lademann-Straße	Laut Beschluss der StVV v. 11.12.1952 Umbenennung eines Teiles der Max-Lademann-Straße in Am Badeholz.	
Am Bahnhof	Burgörner Neudorf			
Am Bergschlößchen	Altstadt	Platz links der Gerbstedter Straße zwischen Rosa-Luxemburg- und	Durch Beschluss der StVV v. 10.03.1948 wird der Platz links der Gerbstedter Straße zwischen Rosa-Luxemburg-Straße und Berverstraße in Otto-Hillmer-Platz benannt. Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Otto-Hillmer-Platz in	Im März 1921 war das Bergschlößchen in der Rosa-Luxemburg-Straße Aktionszentrale beim Aufruf zum Generalstreik in der Mansfeld AG im Kampf für mehr

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
		Berverstraße Otto-Hillmer-Platz	Am Bergschlößchen.	Arbeiterrechte. Die darauffolgenden Tage gingen als <i>Märzkämpfe</i> in die mitteleuropäische Geschichte ein.
Am Brauhaus	Stadtkern			
Am Dorfanger	Walbeck			Anger = Dorfplatz, der von allen genutzt werden kann.
Am Kirschberg	Burgörner Neudorf	Schulstraße	laut Beschluss der 4. Sitzung des Rates der Stadt Hettstedt am 21.07.1989	
Am Kirschweg	Wohngebiet IV			
Am Laufenstein	Walbeck			
Am Mühlgraben	Altstadt	Bürgermeister-Berger-Straße	Durch Beschluss der StVV v. 30.05.1932 Umbenennung Verbindungsstraße zwischen Bahnhofstraße und Molmecker Straße in Bürgermeister-Berger-Straße. In Akte 2227 Verfügung des kommissarischen Bürgermeisters Regierungsreferendar Klein vom Oktober 1937 aufgrund Runderlass des M. d. I. vom 17.06.1933 zu Straßennamen nach lebenden Personen, dass die Bürgermeister-Berger-Straße in Zukunft den Namen Am Mühlgraben führt. Mit Schreiben vom 22.10.1937 Protest der Anlieger gegen die Straßenumbenennung. Diese wollen den früheren Namen Mühlgartenstraße.	Willi Berger (* 09.03.1888 in Berlin-Buchholz) Stadtsekretär in Berlin Pankow. 30.09.1921 Wahl zum Bürgermeister von Hettstedt mit Gleichheit der Für- und Gegenstimmen. Losentscheid. 01.11.1921 Amtseinführung. Auf der Ratstagung am 25.08.1937 Bekanntgabe der zwangsweisen Versetzung in den Ruhestand aufgrund Erlass des Reichs- und preußischen Ministers des Innern vom 23.07.1937 zur Wiederherstellung Berufsbeamtentum
Am Plattenberg	Stadtkern	Auf der Platte Unter der Platte Windbeutel	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils der als Windbeutel bezeichnete Straße sowie eines Teils der als Kupferberg bezeichneten Straße in Am Plattenberg.	Plattenberg ist ein alter Flurname.
Am Rasenrain	Walbeck			

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Am Steinberg	Ritterode			
An der Brache	Burgörner Altdorf			
An der Gartenbreite	Walbeck			
An der Molmecker Kirche	Molmeck	An der Kirche	Laut Beschluss der StVV v. 11.12.1952 Umbenennung der Straße An der Kirche in Molmeck in An der Molmecker Kirche.	
An der Pfarrbreite	Walbeck			
Arnstedter Weg	Wohngebiet II	Arnstedter Weg Otto-Nuschke-Straße	Durch Beschluss des Rates der Stadt v. 09.05.1980 Umbenennung Arnstedter Weg in Otto-Nuschke-Straße.	
Ascherslebener Straße	Wohngebiet II + III	Walbecker Straße oder Straße nach Walbeck	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Walbecker Straße in Ascherslebener Straße.	
Auf dem Scheuberg	Wohngebiet II + III			Scheuberg, auch Schauberg Kirchendiener versuchten zur Zeit der Christianisierung die Menschen daran zu hindern, ihren alten heidnischen Göttern zu huldigen. Auf solchen Plätzen wurden Kreuze aufgestellt, um heidnische Kultstätten in christliche zu verwandeln. Es ist auch möglich, dass an solchen Plätzen durch Mönche Furcht verbreitet wurde, die angeblich von heidnischen Göttern ausging, daher scheuten die Leute derartige Plätze.

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Auf dem Schilde	Wohngebiet I	Siedlung nordwestlich der Stadt sowie später zusätzlich Platz bei Agthe	Durch Beschluss der StVV v. 10.03.1948 Benennung die neu entstehenden Siedlung nordwestlich der Stadt als Auf dem Schilde. Durch Beschluss der StVV v. 11.12.1952 Benennung Platz bei Agthe ebenfalls als Auf dem Schilde.	Alter Flurname wurde zum Straßennamen.
Auf dem Weinberg	Weinberg	Über den Weinbergen	Gemäß Stadtkarte 1896 Über den Weinbergen.	
Auguststraße	Altstadt	Neue Reihe	Durch Beschluss StVV v. 25.03.1901 Umbenennung der als Neue Reihe bezeichneten Straße in Auguststraße.	
Außengehöft	Walbeck			
Bacchusstraße	Weinberg		Beschluss Nr.091-10/95 v. 25.04.1995 – Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen auf dem Weinberg.	Bacchus oder Dionysos Gott des Weines, des Rausches, des Wahnsinns und der Ekstase, Gott der griechischen Mythologie
Bäckergasse	Walbeck			
Bahnberg	Burgörner Neudorf	Vor der Bahn	Gemäß Stadtkarte 1896 Vor der Bahn.	
Bahnhofstraße	Burgörner Neudorf	Bahnhofstraße Fritz-Beyling-Straße	Durch Beschluss Rat der Stadt v. 03.08.1972 Umbenennung der Bahnhofstraße mit Wirkung ab 07.10.1972 in Fritz-Beyling-Straße. Durch Beschluss StVV v. 04.04.1991 Umbenennung der Fritz-Beyling-Straße in Bahnhofstraße.	Fritz Beyling (1909 – 1963), geb. in Burgörner war Redakteur, Politiker und Widerstandskämpfer in der NS-Zeit.
Beethovenstraße	Wohngebiet II + III	Straße C Otto-Ohlendorf-Straße	Durch Beschluss Rat der Stadt Hettstedt v. 27.04.1979 Umbenennung der Straße C im III. Wohnkomplex Otto-Ohlendorf-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung der Otto-Ohlendorf-Straße in Beethovenstraße.	Ludwig van Beethoven (1770 – 1827) deutscher Komponist und Pianist Vertreter der Wiener Klassik
Berggrenze	Burgörner	Hauptstraße (Burgörner-Altdorf)	Durch Beschluss der Gemeindevertreter von Burgörner Umbenennung der Hauptstraße in Burgörner-Altdorf am	

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
	Altdorf	Hindenburgstraße (Burgörner-Altd.) Karl -Marx-Straße (Burgörner-Altdorf)	18.04.1933 in Hindenburgstraße.	
Berghöhe	Meisberg			
Bernhardstraße	Altstadt	Hinter der langen Gasse	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung der als Hinter der langen Gasse bezeichnete Straße in Bernhardstraße.	
Berverstraße	Altstadt	Katze (teilweise)	Durch Beschluss der StVV am 25.03.1901 Umbenennung eines Teils der als Katze bezeichneten Straße in Berverstraße.	Pfarrer M. Gottfried Berver (1668 – 1731) predigte in der Hettstedter St. Jacobi-Kirche, setzte sich für die Schulpflicht für Mädchen ein und unterstützte (unverheiratete) Frauen in der Ausübung des Lehrerberufs. Berver verfügte testamentarisch, eine Stiftung anzulegen zur Unterstützung studierender Bürgersöhne der Stadt
Birkenhain	Burgörner Neudorf		laut Beschluss Rat der Stadt Hettstedt v. 21.07.1989	
Birkenholz	Burgörner Neudorf	Marienhölzchen Birkenholz Max-Lademann-Straße	Gemäß Stadtkarte 1896 Marienhölzchen. Gemäß Stadtkarte 1933 Birkenholz. Nach 1945 Max-Lademann-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Max-Lademann-Straße in Birkenholz	
Böttgerstraße	Altstadt	Schleichershöfchen Böttgerstraße Rudolf-Schreiber-Straße	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung der als Schleichershöfchen bezeichneten Straße in Böttgerstraße. Durch Beschluss der StVV v. 15.11.1945 Umbenennung Böttgerstraße in Rudolf-Schreiber-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Rudolf-Schreiber-Straße in Böttgerstraße	Böttger war ein Einwohner der Stadt Hettstedt, der sein Vermögen der Stadt hinterließ, welches in 4 verschiedenen Stiftungen u.a. zugunsten von Armen angelegt wurde.

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Borngasse	Burgörner Neudorf		Verbindungsweg für Fußgänger zwischen Bahnhofstraße und Clara-Zetkin-Straße; wird derzeit nicht im öffentlichen Verzeichnis geführt, Wiederaufnahme vermutlich noch in 2025	Born ist ein alter Name für Quelle oder Bach. Wahrscheinlich stand hier ein Brunnen.
Brauhausstraße	Stadtkern	Am Brauhaus (teilw.) Brauhausstraße (Brauerstraße)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils der als Am Brauhaus bezeichneten Straße in Brauhausstraße (Brauerstraße) umbenannt.	
Breite Straße	Altstadt	Sumpftor Augustastrasse Klara-Zetkin-Straße	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung der als Sumpftor bezeichneten Straße in Augustastrasse. Durch Beschluss der StVV v. 28.02.1950 Umbenennung Augustastrasse in Klara-Zetkin-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 23.01.1952 Beschluss vom 28.02.1950 rückgängig gemacht. Umbenennung Augustastrasse in Breite Straße.	
Breite Straße	Stadtkern	Breite Augustaplatz Horst-Wessel-Platz Augustaplatz Martha-Brauttsch-Platz	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Breite in Augustaplatz Durch Beschluss der StVV v. 24.04.1933 Umbenennung Augustaplatz in Horst-Wessel-Platz. Durch Beschluss der StVV v. 26.05.1945 Umbenennung Horst-Wessel-Platz in Augustaplatz. Durch Beschluss der StVV v. 23.01.1952 wird der Beschluss vom 28.02.1950 rückgängig gemacht. Der Augustaplatz wird Teil der Breiten Straße.	
Brunnenstraße	Altstadt	Wolfsschlucht	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Wolfsschlucht in Brunnenstraße.	Wolfsschlucht war der Name des Stadtvierteln
Bürgerstraße	Wohngebiet II + III	Straße X	Durch Beschluss der StVV v. 01.10.1962 Benennung der Straße X im Neubaugebiet nördlich der Fernverkehrsstraße 180 in Bürgerstraße	Gottfried August Bürger (1747 – 1794), geb. in Molmerswende deutscher Dichter der Aufklärung, wird Sturm und Drang zugeordnet
Burgstraße	Stadtkern	Am Brauhaus (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils der als Am Brauhaus bezeichneten Straße in Burgstraße.	Hier stand einst die alte Hettstedter Burg. Ein Modell ist im Brauhaus zu sehen.

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Burgunderweg	Weinberg		Festlegung des Straßennamens Burgunder Weg durch den Beschluss des Stadtrates v. 25.04.1995	
Carl-Christian-Agthe-Straße	Wohngebiet II + III	Straße B August-Lieder-Straße	Durch Beschluss des Rates der Stadt Hettstedt v. 27.04.1979 wird die Straße B im III. Wohnkomplex August-Lieder-Straße benannt. Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung August-Lieder-Straße in C.-Chr.-Agthe-Straße.	Carl Christian Agthe (1762 – 1797) geb. in Hettstedt war Hoforganist und Hofkapellmeister am Hof des Fürsten zu Anhalt-Bernburg
Clara-Zetkin-Straße	Burgörner Neudorf	Karlstraße (Burgörner-Neudorf) Hitlerstraße (Burgörner-Neudorf) Clara-Zetkin-Straße (Burgörner-Neudorf)	Gemäß Stadtkarte 1896 Karlstraße, Durch Beschluss der Gemeindevertreter von Burgörner v. 18.04.1933 Umbenennung Karlstraße in Burgörner-Neudorf in Hitlerstraße. 1945: Beschluss der Gemeindevertreter von Burgörner Umbenennung Hitlerstraße in Clara-Zetkin-Straße.	Clara Zetkin (1857 – 1933) war eine deutsche Politikerin, Friedensaktivistin und Frauenrechtlerin
Conradstraße	Altstadt	Hinter den Scheunen	Durch Beschluss der StVV v 25.03.1901 Umbenennung Hinter den Scheunen in Conradstraße.	
Dahlienweg	Wohngebiet IV		Beschluss durch Stadtrat v. 11.07.2000 Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen im Bereich "Kiefernweg"	
Doktorsteg	Stadtkern	Doktorsteg Zum Doktorsteg	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Doktorsteg in Zum Doktorsteg.	
Dorfstraße	Ritterode			
Dorothea-Erxleben-Straße	Wohngebiet IV		Beschluss durch Stadtrat v. 25.04.1995 Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen um das neue Kreiskrankenhaus in Hettstedt	Dorothea Erxleben (1715 – 1762) erste deutsche promovierte Ärztin promovierte in Halle / Saale
Eduardstraße	Altstadt	Hadebornstraße (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils der Hadebornstraße in Eduardstraße.	
Eisleber Weg	Burgörner Neudorf	Eisleber Weg Karl-Liebknecht-Straße	Durch Beschluss der StVV v. 11.12.1952 Umbenennung Eisleber Weg in Karl-Liebnecht-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Karl-Liebnecht-Straße in Eisleber Weg.	

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Eislebener Straße	Burgörner Neudorf			
Elisenhöhe	Stadtkern	Himmelshöhe (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils des als Himmelshöhe bezeichneten Stadtgebietes in Elisenhöhe.	
Emmastraße	Stadtkern	Hohestor (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils des Stadtgebietes Hohestor in Emmastraße.	
Erlauer Weg	Weinberg		Beschluss durch Stadtrat v. 25.04.1995 Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen auf dem Weinberg	
Ernst-Moritz-Arndt-Straße	Wohngebiet I	Straße C	Durch Beschluss der StVV v. 15.12.1960 erhält die Straße C im Neubaugebiet den Namen Ernst-Moritz-Arndt-Straße.	Ernst Moritz Arndt, (1769 – 1860) deutscher Schriftsteller, Historiker, Freiheitskämpfer, Abgeordneter der Frankfurter Nationalversammlung
Eschenweg	Wohngebiet IV		It Beschluss des Rates der Stadt Hettstedt v. 21.07.1989	
Fabrikstraße	Burgörner Neudorf		Namensgebung eines Teiles der Eislebener Straße laut Beschluss der StVV v. 11.12.1952.	Standort der alten Guano-Fabrik, gegr. durch die Gebr. Karsten am 02.04.1871
Feldstraße	Altstadt		Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Benennung der nicht bezeichneten Straße entlang der Bahnlinie in Feldstraße.	
Festplatz	Wohngebiet II	Platz der Deutsch-Sowjetischen Freundschaft	Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Platz der Deutsch-Sowjetischen Freundschaft in Festplatz.	Platz an der Flamme der Freundschaft Obelisk wurde 1974 eingeweiht
Feuerbachstraße	Wohngebiet I	Straße Y	Durch Beschluss der StVV v. 01.10.1962 Benennung Straße Y im Neubaugebiet nördlich der Fernverkehrsstraße 180 in Feuerbachstraße.	Feuerbach = weit verbreiteter Familienname. Viele Dichter und Schriftsteller sind bekannt, auch Frauen, ein Spezieller lässt sich nicht zuordnen.
Fichtestraße	Wohngebiet II + III	Straße W	Durch Beschluss v. 01.10.1962 Benennung Straße W im Neubaugebiet nördlich der Fernverkehrsstraße 180 in Fichtestraße.	Johann Gottlieb Fichte (1762 – 1814) deutscher Erzieher und Philosoph

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Florastraße	Altstadt	Kaule	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils des als Kaule bezeichneten Stadtgebietes in Florastraße.	
Franz-Mehring-Straße	Wohngebiet II + III	Straße Z	Durch Beschluss der StVV v. 01.10.1962 Benennung Straße Z im Neubaugebiet nördlich der Fernverkehrsstraße 180 in Franz-Mehring-Straße.	Franz Erdmann Mehring (1846 – 1919) deutscher Publizist und Politiker
Franz-Schubert-Straße	Wohngebiet II + III	Gerhard-Schmidt-Straße	Durch Beschluss des Rates der Stadt Hettstedt v. 27.04.1979 Benennung Straße G im III. Wohnkomplex in Gerhard-Schmidt-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Gerhard-Schmidt-Straße in Franz-Schubert-Straße.	Franz Schubert (1797 – 1828) österreichischer Komponist
Freimarkt	Stadtkern			Neben Markt und Kupferberg einer der ältesten Straßennamen in Hettstedt.
Friedensstraße	Altstadt	Verbindungsweg am Kastanienweg Dietrich-Eckart-Straße	Durch Beschluss des Stadtrates v. 31.03.1939 Benennung Verbindungsweg am Kastanienweg in Dietrich-Eckart-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 26.05.1945 Umbenennung Dietrich-Eckart-Straße in Friedensstraße	
Friedhofstraße	Molmeck	Kuhgrund	Gemäß Stadtkarte 1896 Kuhgrund	
Friedrich-Ebert-Straße	Altstadt	Am Schützenhause Schützenstraße	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung der als Am Schützenhause bezeichneten Straße in Schützenstraße. Durch Beschluss der StVV v. 12.01.1946 Umbenennung Schützenstraße in Friedrich-Ebert-Straße.	Friedrich Ebert (1871 – 1925) deutscher Sozialdemokrat und Politiker Vorsitzender der SPD von 1913 - 1919
Friedrich-Werthmann-Siedlung	Altstadt		Durch Beschluss der StVV v. 28.02.1950 Benennung der Neubauernsiedlung in Friedrich-Werthmann-Siedlung.	Friedrich Werthmann 01.07.1945 – 1949 Bürgermeister der Stadt Hettstedt
Fritz-Sauer-Straße	Altstadt	Parkstraße Felix-Schadzig-Straße	Durch Beschluss der StVV v. 23.08.1926 Umbenennung der Straße am Galgenberg mit Rücksicht auf die Nähe des neuen Stadtparks in Parkstraße. Durch Beschluss der StVV v. 15.11.1945 Umbenennung Parkstraße in Fritz-Sauer-Straße	Fritz Sauer (27.05.1884 - April 1945) Gewerkschaftssekretär, wird 1936 verhaftet, stirbt im April 1945 bei einem Todesmarsch vom KZ Bergen-Belsen

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Gangolfstraße	Stadtkern	Kupferberg (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils des als Kupferberg bezeichneten Stadtgebietes in Gangolfstraße.	Der heilige Gangolf burgundischer Ritter aus dem 8. Jh. Schutzheiliger, gilt als Helfer bei Augen-Haut- und Gelenkkrankheiten
Gartenstraße	Altstadt		Namensgebung am 10.10.1922 (StVV)	
Gerbstedter Straße	Altstadt			
Geschwister-Scholl-Straße	Burgörner Neudorf		Straßenbenennung laut Rat der Stadt v. 22.02.1974.	Hans und Sophie Scholl (Hans: 1918-1943, Sophie: 1921-1943) waren Mitglieder der Widerstandsorganisation „Weiße Rose“ in NS-Zeit
Gewerbering	Weinberg			
Goetheplatz	Wohngebiet I		Durch Beschluss der StVV v. 26.04.1956 Benennung der platzartigen Erweiterung der Goethestraße mit den Wohnungen der Wohnungsbaugenossenschaft als Goetheplatz.	Johann Wolfgang von Goethe siehe Goethestraße
Goethestraße	Wohngebiet I	Straße D Litzmannstraße	Durch Beschluss des Stadtrates am 31.03.1939 Benennung der neu errichteten Straße D in Litzmannstraße. Durch Beschluss der StVV v. 26.05.1945 Umbenennung Litzmannstraße in Goethestraße.	Johann Wolfgang von Goethe (1749 – 1832) deutscher Dichter, Dramatiker, Naturforscher, Staatsmann
Gottfried-Herder-Straße	Wohngebiet I	Straße I Erich-Weinert-Straße	Durch Beschluss der StVV v. 15.12.1960 Benennung Straße I im Neubaugebiet in Erich-Weinert-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Erich-Weinert-Straße in Gottfried-Herder-Straße.	Johann Gottfried von Herder (1744 – 1803) Dichter, Theologe, Übersetzer, Geschichts- und Kulturphilosoph der Weimarer Klassik
Große Bergstraße	Burgörner Altdorf	Weinberg	Laut Beschluss der StVV v. 11.12.1952 Umbenennung des Weinberges in Burgörner in Große Bergstraße.	
Großörner Weg	Molmeck			

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Gustavstraße	Altstadt	Friedhofstraße A	Gemäß Aktennotiz von Bürgermeister Hopmann am 20.02.1908 (Akte 1777 „Straßenbenennung) erhält die neubebaute Straße, die als Friedhofstraße A bezeichnet wurde, den Namen Gustavstraße.	
Gutsplatz	Walbeck			
Hadebornstraße	Altstadt Stadtkern		Zum Stadtkern zählt der Teil zwischen Wipper und Krankenhausstraße.	Hadeborn = Name des Baches, Quelle in Ritterode und mündet in die Wipper hade = böse, bedrohlich born = Quelle, Bach
Hadeborntal	Altstadt			siehe Hadebornstraße
Händelstraße	Wohngebiet II + III	Straße D Otto-Franke-Straße	Durch Beschluss des Rates der Stadt Hettstedt am 27.04.1979 Benennung der Straße D im III. WK in Otto-Franke-Straße. Durch Beschluss StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Otto-Franke-Straße in Händelstraße.	Georg Friedrich Händel (1685 – 1759) deutscher Komponist des Barocks
Hagenberg	Walbeck			
Hartwigsberg	Altstadt		Durch Beschluss der StVV v. 11.12.1952 Neubenennung des Gebietes hinter dem Friedhof als Hartwigsberg.	
Hauptstraße	Meisberg			
Heckenweg	Weinberg		Straßenbenennung laut Beschluss des Rates der Stadt v. 22.02.1974.	
Hegelstraße	Wohngebiet I	Straße K	Durch Beschluss der StVV v. 15.12.1960 Benennung Straße K im Neubaugebiet in Hegelstraße.	Georg Wilhelm Friedrich Hegel (1717 – 1831) deutscher Philosoph
Heinestraße	Molmeck			Christian Johann Heinrich Heine (1797 – 1856) dt. Dichter, Schriftsteller, Journalist

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Heinrich-Mann-Weg	Wohngebiet I		Durch Beschluss der StVV v. 26.04.1956 erhält der Weg, der von der Maxim-Gorki-Straße nach Südwesten abgeht, den Namen Heinrich-Mann-Weg.	Heinrich Mann (1871 – 1950) deutscher Schriftsteller
Helenenstraße	Altstadt	Wolfsschlucht	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Wolfsschlucht in Helenenstraße.	
Himmelshöhe	Altstadt			
Hinter den Planken	Stadtkern			Die Straße befindet sich direkt hinter der alten Stadtmauer, die auf der Mauerkrone mit (vermutlich Eichen)-Bohlen <i>beplankt</i> war, um die Mauer abschreiten zu können.
Hinter der Bahn	Burgörner Neudorf	Rittersburg, Teil der Rudolf-Breitscheid-Straße	Laut Beschluss der StVV v. 11.12.1952 Umbenennung eines Teiles der Rudolf-Breitscheid-Straße in Hinter der Bahn.	
Hirtenweg	Wohngebiet II + III			
Hohestraße	Altstadt Stadtkern	Kupferberg (teilweise) sowie Gerbstedter Straße (teilweise) sowie Hohestraße Franz-Seldte-Straße	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 werden die bisherige Hohestraße und Teile des Kupferberges sowie der Gerbstedterstraße Hohestraße benannt. Durch Beschluss vom 24.04.1933 Umbenennung der Hohestraße in Franz-Seldte-Straße. Durch Beschluss vom 26.05.1945 Umbenennung der Franz-Seldte-Straße in Hohestraße.	
Hohetorstraße	Altstadt	Rosenkränzchen	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Stadtgebiet Rosenkränzchen in Hohetorstraße.	
Hohlweg	Burgörner Altdorf			
Hospitalgrund	Altstadt			
Hospitalstraße	Altstadt	Johannistor (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils vom Johannistor in Hospitalstraße.	

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Humboldthain	Burgörner Altdorf	Küsterholz	Umbenannt 1869 Der Humboldthain ist <u>keine Straße</u> , sondern ein hinter der Thondorfer Straße gelegenes Waldstück.	Friedrich <u>Wilhelm</u> Christian Carl Ferdinand von Humboldt (1767 – 1835) preußischer Gelehrter, Schriftsteller und Staatsmann; lebte mit seiner Frau Caroline u. a. in Hettstedt-Burgörner
Humboldtstraße	Burgörner Altdorf	teilweise Dr.-Martin-Luther-Straße, Hohlweg Nr. 8 – 11	Laut Beschluss der StVV v. 11.12.1952 Umbenennung der Dr.-Martin-Luther-Straße in Burgörner in bzw. Zufügung zur Humboldtstraße. Laut Beschluss der StVV v. 11.12.1952 Umbenennung des Hohlweges Nr. 8-11 in Humboldtstraße.	Friedrich <u>Wilhelm</u> Christian Carl Ferdinand von Humboldt siehe auch Humboldthain
Hüttenberg	Burgörner Altdorf			
I.-P.-Sammelweis-Straße	Wohngebiet IV		Beschluss durch Stadtrat v. 25.04.1995 Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen um das neue Kreiskrankenhaus in Hettstedt	Ignaz Philipp Semmelweis (1818 – 1865) ungarisch-österreichischer Chirurg und Geburtshelfer mit dt. Abstammung
Im Meisberger Winkel	Meisberg	Im Winkel	Laut Beschluss des Stadtrats v. 16.11.2010 Vorausgegangen war die Eingemeindung der Ortschaften Walbeck, Ritterode- Meisberg zum 01.09.2010.	
Im Winkel	Walbeck			
Johann-Sebastian-Bach-Straße	Wohngebiet II + III	Straße F Willi-Kaczmarek-Straße	Durch Beschluss des Rates der Stadt Hettstedt v. 27.04.1979 Benennung Straße F im III. Wohnkomplex in Willi-Kaczmarek-Straße. Durch Beschluss StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Willi-Kaczmarek-Straße in Johann-Sebastian-Bach-Str.	Johann Sebastian Bach (1685 – 1750) deutscher Komponist, Violinist, Organist und Cembalist des Barock
Johannisstraße	Altstadt	Quergasse Johannisstraße Hermann-Göring-Straße Johannisstraße	Gemäß Stadtkarte 1896 Quergasse Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Quergasse in Johannisstraße. Durch Beschluss der StVV v. 24.04.1933 Umbenennung Johannisstraße in Hermann-Göring-Straße.	Johannis, auch Johannes der Täufer jüdischer Bußprediger, der um 28 n. Chr. in Galiläa und Judäa auftrat. Sein Geburtstag steht im Zusammenhang mit der

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
		Fritz-Probst-Straße	Durch Beschluss StVV v. 26.05.1945 Umbenennung Hermann-Göring-Straße in Johannisstraße. Durch Beschluss StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Fritz-Probst-Straße in Johannisstraße.	Sommersonnenwende und wird am 23. Juni gefeiert.
Johannistor	Stadtkern			siehe Johannisstraße
Jüdenkegel	Stadtkern	Judengasse	Wortklärung: Jüden = Juden Kegel = Kagel, Kogel bzw. Kegel Kagel = mittelalterliches Kleidungsstück für Ratsherren mit Kapuze, auch Zipfel genannt.	Der Jüdenkegel ist eine Sackgasse, hat also einen <i>Zipfel</i> . = Kagel oder Kegel Aus Judengasse wurde Judenkagel und im Weiteren (z. B. Veränderung Dialekt) Jüdenkegel.
Kämmritzer Weg	Walbeck			alter Flurname, ehemalige Wüstung
Kastanienweg	Wohngebiet IV		Laut Beschluss Rat der Stadt Hettstedt v. 21.07.1989	
Katzensteg	Altstadt	Windbeutel (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils der als Windbeutel bezeichneten Straße in Katzensteg.	
Kerstenstraße	Altstadt	Friedhofstraße B	Gemäß Aktennotiz von Bürgermeister Hopmann am 20.02.1908 (Akte 1777 „Straßenbenennung) erhält die neubebaute Straße, die bislang als Friedhofstraße B bezeichnet wurde, den Namen Kerstenstraße.	Namensgeber vermutlich Bürgermeister Kersten, im Amt v. 1837-1849. Die Straße führt auch über den ehem. <i>Kersten'schen Bergacker</i> (seit 1876 Eigentum der Stadt).
Kiefernweg	Wohngebiet IV		Laut Beschluss Rat der Stadt Hettstedt v. 21.07.1989	
Kirchgasse	Stadtkern	Mauergasse	Laut Beschluss des Stadtrats v. 16.11.2010, vorausgegangen war die Eingemeindung der Ortschaften Walbeck, Ritterode- Meisberg zum 01.09.2010.	
Kirchplatz	Stadtkern	Markt (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils des Marktes in Kirchplatz.	
Kleine Bergstraße	Burgörner Altdorf			

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Kleines Schild	Wohngebiet I		Neubenennung durch Beschluss StVV v. 11.12.1952.	
Klosterstraße	Walbeck			
Klubhausstraße	Burgörner Neudorf	Zionsberg, Kirchstraße	Gemäß Stadtkarte 1896 Zionsberg, danach Umbenennung in Kirchstraße.	
Kobersberg	Altstadt			Die ersten Bewohner war eine Familie Kober.
Krankenhausstraße	Stadtkern	Hinter dem Krankenhaus Hinterm Gottesacker	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Stadtgebiet Hinterm Gottesacker in Krankenhausstraße.	
Kupferberg	Altstadt Stadtkern			Neben Markt und Freimarkt einer der ältesten Straßennamen in Hettstedt.
Kämmritzer Weg	Walbeck			alter Flurname, ehemalige Wüstung
Lange Straße	Altstadt	Lange Gasse	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Lange Gasse in Lange Straße.	
Lärchenweg	Wohngebiet IV		Laut Beschluss Rat der Stadt Hettstedt v. 21.07.1989	
Lessingstraße	Wohngebiet I	Weddigenstraße	Durch Beschluss Stadtrat v. 31.03.1939 Benennung der neu errichtete Straße B in Weddigenstraße. Durch Beschluss am 26.05.1945 Umbenennung Weddigenstraße in Lessingstraße.	Gotthold Ephraim Lessing (1729 – 1781) dt. Dichter, Kunstkritiker, Kunsttheoretiker, Philosoph, Religionskritiker
Lichtlöcherberg	Molmeck			hier befanden sich das 1. und 2. Lichtloch des Adolf-Stollens
Lilienring	Wohngebiet IV		Beschluss Stadtrat v. 11.07.2000 Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen im Bereich des Bauplanes Nr.05 "Kiefernweg"	
Lindenberg	Burgörner Altdorf			

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Lindenweg	Wohngebiet IV		Laut Beschluss Rat der Stadt Hettstedt v. 21.07.1989	
Luisenplatz	Stadtkern	Kupferberg (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teil des Stadtgebiet Kupferberg in Luisenplatz.	
Luisenstraße	Stadtkern	Kupferberg (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils des Stadtgebiet Kupferberg in Luisenstraße.	
Lutherstraße	Stadtkern	Luthergasse	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Luthergasse in Lutherstraße.	Martin Luther (1483 – 1546) Mönch im Augustinerorden und Theologieprofessor übersetzte die Bibel ins Deutsche war der Urheber der kirchlichen Reformation, welche 1517 mit dem Thesenanschlag ihren Anfang nahm
Magdalenenstraße	Altstadt	Katze (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils der als Katze bezeichneten Straße in Magdalenenstraße.	
Mansfelder Straße	Altstadt			
Marienstraße	Altstadt	Katze (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils des als Katze bezeichneten Stadtgebietes in Marienstraße.	
Markt	Stadtkern	Markt Marktplatz	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils des Marktes in Marktplatz	Neben Freimarkt und Kupferberg einer der ältesten Straßennamen in Hettstedt.
Martha-Brautzsch-Straße	Burgörner Neudorf			Martha Brautzsch (1907 – ermordet 1946) Funktionärin der KPD in der sowjetischen Besatzungszone
Martinstraße	Altstadt	Krimm (teilweise) Martinstraße Felix-Schadzik-Straße	Gemäß Stadtkarte 1896 Oberhadeborn Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils des als Krimm bezeichneten Stadtgebietes in Martinstraße.	Zu Felix Schadzik: (1891 – 21.01.1936 in Eisleben) Versicherungsagent, Sozialdemokrat, Gewerkschafter

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
			Durch Beschluss der StVV v. 15.11.1945 Umbenennung Martinstraße in Felix-Schadzik-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Felix-Schadzik-Straße in Martinstraße.	Soll bei einem Verhör in Eisleben von der Gestapo erschlagen worden sein, beerdigt am 24.01.1936 in Hettstedt Martinstraße: Kamerad Martin – Symbolfigur des Mansfelder Kupferschieferbergbaus
Mauergasse	Walbeck	Am Rektorat	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Stadtgebiet Am Rektorat in Mauergasse.	
Maxgasse	Stadtkern	Hüttenkegel	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Stadtgebiet Hüttenkegel in Maxgasse.	
Maxim-Gorki-Straße	Wohngebiet I		Durch Beschluss der StVV v. 26.04.1956 Benennung der zwischen Goethestraße u. Schillerstraße u. parallel zur F 180 verlaufende Straße in Maxim-Gorki-Straße.	Maxim Gorki (1868 – 1936) russischer Schriftsteller
Meisberger Straße	Altstadt	Schützengraben	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung des Stadtgebiets Schützengraben in Meisberger Straße.	
Mittelberger Allee	Walbeck			
Mittelstraße	Walbeck			
Mittelweg	Weinberg		Straßenbenennung laut Beschluss Rat der Stadt v. 22.02.1974.	
Molmecker Straße	Molmeck	Hauptstraße (Molmeck) Hindenburgstraße (Molmeck) Hauptstraße (Molmeck) Molmecker Straße (Molmeck und Hettstedt)	Durch Beschluss der Gemeindevertretersitzung Großörner v. 15.04.1933 Umbenennung Hauptstraße in Molmeck in Hindenburgstraße. Durch Beschluss der Gemeindevertretersitzung Großörner 1945 Umbenennung Hindenburgstraße in Molmeck in Hauptstraße. Laut Beschluss der StVV v. 11.12.1952 einheitlicher Zusammenschluss Hauptstraße in Molmeck mit der Molmecker Straße in Hettstedt zur Molmecker Straße.	Ungefähr auf Höhe der Molmecker Straße Nr. 40/42 befand sich die historische Grenze zwischen Kur-Sachsen (Hettstedt) und Preußen (Molmeck).

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Mozartstraße	Wohngebiet II + III	Straße E Willi-Pfannschmidt-Straße	Durch Beschluss Rat der Stadt Hettstedt v. 27.04.1979 Benennung Straße E im III. Wohnkomplex in Willi-Pfannschmidt-Straße. Durch Beschluss StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Willi-Pfannschmidt-Straße in Mozartstraße.	Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791) Salzburger Musiker und Komponist der Wiener Klassik
Mühlgartenstraße	Altstadt			
Napianstraße	Altstadt	Ziegenberg	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Ziegenberg Napianstraße (Schreibweise des Namen Napian im Beschluss mit einem p)	Nappian (12. – 13. Jahrhundert) entdeckte laut einer Sage mit seinem Freund Neucke das erste Kupferschiefer auf dem Kupferberg bei Hettstedt <u>Namensherkunft Ziegenberg</u> : eine natürliche Anhöhe, an der Ziegen geweidet haben können.
Neue Siedlung	Walbeck		Laut Beschluss des Stadtrats v. 16.11.2010 Vorausgegangen war die Eingemeindung der Ortschaften Walbeck, Ritterode- Meisberg zum 01.09.2010.	Der Straßename wurde aus dem Straßenschlüssel gestrichen, da es sich um eine historische Bezeichnung handelte und nicht um eine reale Straße.
Neue Siedlung	Meisberg			
Neue Walbecker Straße	Walbeck			
Neuer Weg	Walbeck	Randsiedlung	Laut Beschluss des Stadtrats v. 16.11.2010 Vorausgegangen war die Eingemeindung der Ortschaften Walbeck, Ritterode- Meisberg zum 01.09.2010.	
Neuegasse	Stadtkern	Kupferberg (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils des als Kupferberg bezeichneten Stadtgebietes in Neuegasse. (Schreibweise im Beschluss nur mit k)	Neucke (12. – 13. Jahrhundert) entdeckte laut einer Sage mit seinem Freund Nappian das erste Kupferschiefer am Kupferberg bei Hettstedt

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Novalisstraße	Wohngebiet I		Durch Beschluss der StVV v. 11.12.1952 Neubenennung der Straße parallel zur Fritz-Probst-Straße als Novalisstraße.	Georg Philipp Friedrich von Hardenberg „Novalis“, (1772 – 1801) Poet der Frühromantik aus Oberwiederstedt studierte Jura und Bergbau
Obere Flutgasse	Burgörner Altdorf			
Obermühlenstraße	Stadtkern	Obermühlgasse	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Obermühlengasse in Obermühlenstraße.	
Obertor	Stadtkern	Molmecker Straße 1 – 5 (Hettstedt)	Durch Beschluss StVV v. 11.12.1952 Umbenennung Molmecker Straße 1 – 5 in Hettstedt in Obertor.	Obertor = Vortor in die Stadt
Ölgrund	Wohngebiet IV			
Ottostraße	Stadtkern	Unwerth-Straße z. T. Sperlingsberg	Gemäß Stadtkarte 1896 U.-w.-Straße Wilhelm Brockpähler: Kulturgeschichtliches und Wortkundiges aus Hettstedt aufgrund der alten Straßen-, Flur- und Gebäudenamen	
Pappelweg	Burgörner Neudorf	Otto-Schlag-Straße	Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Otto-Schlag-Straße in Pappelweg.	
Parkstraße	Walbeck			
Pestalozzistraße	Wohngebiet I	Straße H	Durch Beschluss der StVV v. 15.12.1960 erhält die Straße H im Neubaugebiet den Namen Pestalozzistraße.	Johann Heinrich Pestalozzi (1746 – 1827) schweizer Pädagoge, Philanthrop, Schul- und Sozialreformer, Politiker u. a.
Plantagenweg	Weinberg	Willi-Kaiser-Straße	Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Willi-Kaiser-Straße in Plantagenweg.	
Planteurhaus	Walbeck			Planteurhaus Planteur – franz. für Pflanzer; war Teil des Walbecker Schlosskomplexes

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Platz des Bergbaus	Stadtkern		Der Straßename wurde anlässlich 825 Bergbau vergeben. Er befindet sich zwischen Rupprechtstraße und Unterer Bahnhofstraße. Markiert wird er durch die Jubiläumshalde, die ebenfalls anlässlich 825 Jahre Bergbau hier aufgestellt wurde. Wird vermutlich noch 2025 offiziell in das Straßenverzeichnis aufgenommen.	soll an den Ursprung bzw. Ausgangspunkt des Kupferschieferbaus im Mansfelder Land erinnern.
Promenade	Stadtkern	Unterm Holze	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Unterm Holze in Promenade.	
Puschkinstraße	Wohngebiet I		Durch Beschluss der StVV v. 11.12.1952 Neubenennung der Straße von der Fritz-Probst-Straße zum Hadeborn als Puschkinstraße.	Alexander Sergejewitsch Puschkin (1799 – 1837) russischer Nationaldichter
Querstraße	Burgörner Altdorf			
Randsiedlung	Wohngebiet I			
Rathausstraße	Stadtkern	Hinter den Höfen	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Stadtgebiet Hinter den Höfen in Rathausstraße.	
Rebenweg	Weinberg		Straßenbenennung laut Beschluss Rat der Stadt v. 22.02.1974.	
Reblausweg	Weinberg		Straßenbenennung laut Beschluss Rat der Stadt v. 22.02.1974.	
Richard-Wagner-Straße	Wohngebiet II + III	Richard-Thomas-Straße	Durch Beschluss Rat der Stadt Hettstedt v. 11.09.1981 Benennung Straße in Richard-Thomas-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung in Richard-Wagner-Straße.	Wilhelm Richard Wagner (1813 – 1883) deutscher Komponist, Schriftsteller, Regisseur und Dirigent
Rieslingweg	Weinberg		Beschluss durch Stadtrat v. 25.04.1995 Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen auf dem Weinberg	
Ritteröder Straße	Altstadt			

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Robert-Koch-Straße	Wohngebiet IV		Beschluss durch Stadtrat v. 25.04.1995 Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen um das neue Kreiskrankenhaus in Hettstedt	Heinrich Hermann Robert Koch (1843 – 1910) deutscher Mediziner, Mikrobiologe, Bakteriologe, Hygieniker
Rosa-Luxemburg-Straße	Altstadt	Katze Luxemburgstraße Hoppenrothstraße	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 werden die Abschnitte der als Katze bezeichneten Straßen um- bzw. neu benannt in Sophienstraße, Sophienplatz, Ziervogelplatz, Berverstraße, Magdalenenstraße und Katze. Durch Beschluss der StVV v. 12.05.1919 Umbenennung der Katze in Luxemburgstraße. Durch Beschluss der StVV v. 24.04.1933 Umbenennung Luxemburgstraße in Hoppenrothstraße. Durch Beschluss StVV v. 24.01.1946 Umbenennung Hoppenrothstraße in Rosa-Luxemburg-Straße.	Rosa Luxemburg (1871 – 1919) Vertreterin der europäischen Arbeiterbewegung, Politikerin, Mitglied im Spartakusbund; wurde 1919 ermordet Andreas Hoppenrod 26.12.1524 – 18.06.1583 Diakonus und Pastor in Hettstedt schrieb 1564 eine der ersten Hettstedter Chroniken (hier <i>Hoppenrod</i> geschrieben)
Rosenkränzchen I	Altstadt	Hohestor (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils des als Hohestor bezeichneten Stadtgebietes in Rosenkränzchen I.	Ehemalige Flur Kränzchen Erster Bewohner war ein Rosenkranz. Daraus entwickelte sich der Straßename <i>Rosenkränzchen</i> .
Rosenkränzchen II	Altstadt	gehörte zur <i>Kaule</i>	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teil der Kaule in Rosenkränzchen II.	Siehe Rosenkränzchen I
Rosmarienstraße	Altstadt	Rosmariengasse	Wahrscheinlich 1901 von Gasse in Straße umbenannt.	
Rudolf-Breitscheid-Straße	Burgörner Neudorf	Gartenstraße	Gemäß Stadtkarte 1896 Gartenstraße.	Rudolf Breitscheid (1874 – 1944) deutscher Politiker und Nationalökonom
Rudolf-Virchow-Straße	Wohngebiet IV		Beschluss durch Stadtrat v. 25.04.1995 Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen um das neue Kreiskrankenhaus in Hettstedt	Rudolf Ludwig Karl Virchow (1821 – 1902) deutscher Arzt, Pathologe u.a. Begründer der Zellulärpathologie

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Rupprechtstraße	Stadtkern	Markt 60-63	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils des Marktes in Rupprechtstraße.	Dr. Bernhard Rupprecht (1815 – 1891) deutscher Arzt und Kreisphysikus in Hettstedt erkannte und erforschte die Ursache der Trichinenkrankheit im Jahr 1863 mit 27 Toten
Saigerhütte	Altstadt			
Sandberg	Molmeck	Jakobsburg	Gemäß Stadtkarte 1896 Jakobsburg	
Sanderslebener Straße	Altstadt	Sanderslebenerstraße Hardenbergstraße Walter-Rathenau-Straße (Hettstedt)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Sanderslebenerstraße in Hardenbergstraße. Durch Beschluss der StVV v. 24.01.1946 Umbenennung Hardenbergstraße in Walter-Rathenau-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 23.01.1952 Umbenennung Walter-Rathenau-Straße in Sanderslebener Straße.	
Schafplane	Altstadt	Siedlung der Kupfer- und Messingwerke Tannenberghöhe	Siedlung der Kupfer- und Messingwerke durch amtliche Bekanntmachung des Bürgermeisters v. 13.10.1939 und Veröffentlichung im „Hettstedter Tageblatt“ am 14.10.1939 Umbenennung in Tannenberghöhe. Durch Beschluss der StVV v. 26.05.1945 Umbenennung Tannenberghöhe in Schafplane.	Alter Flurname wurde zum Straßennamen.
Schillerstraße	Wohngebiet I	Straße A Richthofenstraße	Durch Beschluss des Stadtrates v. 31.03.1939 Benennung der neu errichtete Straße A in Richthofenstraße. Durch Beschluss der StVV v. 26.05.1945 Umbenennung Richthofenstraße in Schillerstraße.	Johann Christoph Friedrich von Schiller (1759 – 1805) einer der bedeutendsten deutschen Dichter des Sturm und Drang
Schloßstraße	Burgörner Altdorf			
Schöne Aussicht	Altstadt	Sperlingsberg	Wilhelm Brockpähler: Kulturgeschichtliches und Wortkundiges aus Hettstedt aufgrund der alten Straßen-, Flur- und Gebäudenamen	

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Schulstraße	Walbeck			
Schulweg	Molmeck			
Schützenplatz	Wohngebiet I	Am Finanzamt Hindenburgplatz Günter-Mayr-Platz	Durch Beschluss der StVV v. 23.08.1926 Benennung der Straße um das Finanzamt in „Am Finanzamt“ Durch Beschluss der StVV v. 24.04.1933 Umbenennung Am Finanzamt in Hindenburgplatz. Durch Beschluss der StVV v. 15.11.1945 Umbenennung Hindenburgplatz in Günter-Mayr-Platz Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Günter-Mayr-Platz in Schützenplatz.	Günter Mayr (21.01.1925 – ermordet 25.08.1945) Am 23.03.1945 verhaftet u. zum Tode verurteilt, zu 5 Jahren Freiheitsentzug begnadigt. Lager Teplitz-Schönau, im Mai 1945 befreit. 07.08.1945 Mitglied Stadtausschusses f. Jugendfragen, wurde von einem „faschistischem Wehrwolf“ in Stocksdorf ermordet.
Sebastian-Kneipp-Straße	Wohngebiet IV		Beschluss durch Stadtrat v. 25.04.1995 Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen um das neue Kreiskrankenhaus	Sebastian Anton Kneipp (1821 – 1897) deutscher Priester (röm.-kath.) Hydrotherapeut und Naturheilkundler, entwickelte die Kaltwassertherapie
Seilerhöhe	Altstadt	Am Schützenhaus	Beschluss durch Stadtrat v. 25.04.1995 Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen um das neue Kreiskrankenhaus Wilhelm Brockpähler: Kulturgeschichtliches und Wortkundiges aus Hettstedt aufgrund der alten Straßen-, Flur- und Gebäudenamen	Alter Flurname
Sonnenweg	Walbeck			
Sophienplatz	Altstadt	Katze (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils der Katze in Sophienplatz.	
Sophienstraße	Altstadt	Katze	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils der Katze in Sophienstraße.	
Sperlingsberg	Altstadt		Wilhelm Brockpähler: Kulturgeschichtliches und Wortkundiges aus Hettstedt aufgrund der alten Straßen-, Flur- und Gebäudenamen	Alter Flurname Sperlingsberg: Platz im Mittelalter, an dem Geächtete, Sklaven oder Heimatlose beerdigt wurden.

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
St.-Jakobi-Straße	Altstadt	Am Krankenhause Friedhofstraße Kastanienweg Friedhofstraße Paul-Herrmann-Straße	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Stadtgebiet Am Krankenhause in Friedhofstraße. Durch Beschluss des Stadtrates v. 09.09.1935 Umbenennung Friedhofstraße in Kastanienweg. Durch Beschluss der StVV.v. 26.05.1945 Umbenennung Kastanienweg in Friedhofstraße. Durch Beschluss der StVV v. 15.11.1945 Umbenennung Friedhofstraße in Paul-Herrmann-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Paul-Herrmann-Straße in St.-Jakobi-Straße.	Heiliger Jakobus der Ältere (auch <i>Jacobus</i> als Schreibweise möglich) gest. 44 n. Chr. zählte zu den Jüngern von Jesus Christus und ist Schutzpatron der Hettstedter St. Jacobi-Kirche
Stockhausstraße	Burgörner Neudorf	Schmalzgrund	Gemäß Stadtkarte 1896 Schmalzgrund.	Paul Carl Stockhaus, Messingwerker. Am 27.03.1921 im Kampf gegen die Schutzpolizei durch Gewehrschuss gefallen
Straße des Friedens	Walbeck			
Talstraße	Altstadt	Heilige Reiser	Durch Beschluss StVV v. 09.10.1922 Umbenennung Heilige Reiser auf Wunsch der Anlieger in Talstraße.	
Thomas-Müntzer-Straße	Walbeck			Thomas Müntzer (1489 – 1525) Theologe, Reformator, Drucker wollte im Gegensatz zu Luther auch die weltliche Ständeordnung ändern war Unterstützer der Bauern und kämpfte im Bauernkrieg mit.
Thondorfer Straße	Burgörner Altdorf			
Tiergartenstraße	Altstadt	Tiergarten	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Tiergarten in Tiergartenstraße.	
Traubenweg	Weinberg		Beschluss durch Stadtrat v. 25.04.1995 Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen auf dem Weinberg	

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Tulpenweg	Wohngebiet IV		Beschluss durch Stadtrat v. 11.07.2000 Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen im Bereich des Bauplanes Nr.05 "Kiefernweg" in Hettstedt	
Über der Schmalzgrund	Burgörner Neudorf	Zionsberg Zionstraße Nappianstraße	Gemäß Stadtkarte 1896 Zionsberg. Gemäß Stadtkarte 1933 Zionstraße. Danach Umbenennung in Nappianstraße. Durch Beschluss der StVV v. 11.12.1952 Umbenennung Nappianstraße in Burgörner in Über der Schmalzgrund.	Schmalzgrund = eine Talsohle mit einer dort befindlichen Schmelzhütte die Grund = die Talsohle
Über der Grimm	Altstadt	Friedhofstraße C Bergstraße	Gemäß Aktennotiz von Bürgermeister Hopmann am 20.02.1908 (Akte 1777 „Straßenbenennung“) erhält die neubebaute Straße, die bislang als Friedhofstraße C bezeichnet wurde, den Namen Bergstraße. Laut Beschluss der StVV v. 11.12.1952 Umbenennung Bergstraße in Hettstedt in Über der Grimm.	
Über der Heckerlingsbreite	Wohngebiet I			
Unterdorf	Walbeck			
Untere Bahnhofstraße	Stadtkern	Bahnhofstraße Adolf-Hitler-Straße Bahnhofstraße Ernst-Thälmann-Straße	Durch Beschluss der StVV v. 24.04.1933 Umbenennung Bahnhofstraße in Adolf-Hitler-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 26.05.1945 Umbenennung Adolf-Hitler-Straße in Bahnhofstraße. Durch Beschluss der StVV v.28.02.1950 Umbenennung Bahnhofstraße in Ernst-Thälmann-Straße. Nach Eingemeindung des Ortes Burgörner erfolgt durch Beschluss der StVV v. 23.01.1952 eine Präzisierung der Straßenbezeichnungen Bahnhofstraße und Ernst-Thälmann-Straße. Der ehemals zu Burgörner gehörende Teil behält den Namen Bahnhofstraße. Vom Markt bis zu den Apollo-Lichtspielen heißt die Straße Ernst-Thälmann-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Ernst-Thälmann-Straße in Untere Bahnhofstraße.	

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Untere Dorfstraße	Meisberg			
Untere Flutgasse	Burgörner Altdorf			
Untermühlenstraße	Stadtkern	Untermühlengasse	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Untermühlgasse in Untermühlenstraße.	
Viktorshöhe	Altstadt	Kaule	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung eines Teils der Kaule in Viktorshöhe.	
Vöhringer Platz	Stadtkern	Busbahnhof	Beschluss des Stadtrates v. 12.09.2000 Namensgebung am 23.09.2000 anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft Hettstedt – Vöhringen.	Vöhringen Partnerstadt Hettstedts seit 1990
W.-C.-Röntgen-Straße	Wohngebiet IV		Beschluss durch Stadtrat v. 25.04.1995 Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen um das neue Kreiskrankenhaus in Hettstedt	Wilhelm Conrad Röntgen (1845 – 1923) deutscher Physiker und Hochschullehrer entdeckte 1895 die nach ihm benannten Röntgenstrahlen erhielt den 1. Nobelpreis für Physik
Walbecker Dorfstraße	Walbeck	Dorfstraße	Laut Beschluss des Stadtrats v. 16.11.2010 Vorausgegangen war die Eingemeindung der Ortschaften Walbeck, Ritterode- Meisberg zum 01.09.2010.	
Walbecker Hauptstraße	Walbeck	Hauptstraße	Laut Beschluss des Stadtrats vom 16.11.2010 Vorausgegangen war die Eingemeindung der Ortschaften Walbeck, Ritterode- Meisberg zum 01.09.2010.	
Walbecker Straße	Stadtkern	Alter Walbecker Weg	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Alter Walbecker Weg in Walbecker Straße.	
Walbecker Weg	Meisberg			

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Walther-Rathenau-Straße	Altstadt	Wilhelmstraße (Burgörner) Mittelstraße (Burgörner) Ernst-Thälmann-Straße (Burgörner)	Gemäß Stadtkarte 1896 Wilhelmstraße (Burgörner-Neudorf) Gemäß Adressbuch 1927 Mittelstraße (Burgörner-Neudorf) 1945 Ernst-Thälmann-Straße (Burgörner). Durch Beschluss der StVV v. 23.01.1952 Umbenennung Ernst-Thälmann-Straße Burgörner in Walther-Rathenau-Straße.	Walther Rathenau (1867 – 1922) deutscher Industrieller, Schriftsteller und liberaler Politiker
Weinbergsiedlung	Weinberg			
Westrandstraße	Weinberg		Straßenbenennung laut Beschluss des Rates der Stadt am 22.02.1974	
Wiesenstraße	Burgörner Altdorf			
Wilhelmstraße	Stadtkern	Obertor Wilhelmstraße Dr.-Wilhelm-Külz-Straße	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung Obertor in Wilhelmstraße. Durch Beschluss der StVV v. 20.02.1950 Umbenennung Wilhelmstraße in Dr.-Wilhelm-Külz-Straße. Durch Beschluss der StVV v.4.04.1991 Umbenennung Dr.-Wilhelm-Külz-Straße in Wilhelmstraße.	
Windmühlenstraße	Altstadt	Krimm (teilweise)	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung des als Krimm bezeichneten Stadtgebietes in Windmühlenstraße.	Die Windmühle, die noch heute als Wohnhaus existiert, arbeitete von 1864 – 1905, bis ein schwerer Sturm Windrad und Dach zerstörte bzw. abdeckte.
Winzerweg	Weinberg		Beschluss durch Stadtrat v. 25.04.1995 Festlegung von Straßennamen für die neu entstehenden Straßen auf dem Weinberg	
Wipperstraße	Altstadt	Hinter der Wipper Wipperstraße Karl-Kegel-Straße	Gemäß Stadtkarte 1896 Hinter der Wipper. Gemäß Stadtkarte 1933 Wipperstraße. Nach 1945 Karl-Kegel-Straße. Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Karl-Kegel-Straße in Wipperstraße.	

Aktueller Straßename	Wo gelegen?	Alte Straßennamen	Bemerkungen	Infos zur Namensherkunft
Ziegeleistraße	Burgörner Neudorf			Hier befand sich die alte Ziegelei.
Ziervogelstraße	Altstadt	Katze (teilweise) Ziervogelplatz	Durch Beschluss der StVV v. 25.03.1901 Umbenennung der Katze in Ziervogelplatz.	Ernst Wilhelm Ziervogel (1802 – 1869) Hüttenmeister und Aufseher im Amalgamierwerk der Gottesbelohnungshütte (später Kupfer-Silber-Hütte) bei Hettstedt; entwickelte eine nach ihm benannte Variante der Silberextraktion aus dem Kupfererz Es existierte eine Zievogelstiftung. Die Zinsen daraus sollten alljährlich zur Bescherung armer Kinder am Weihnachtsfest verwendet werden.
Zionsplatz	Burgörner Neudorf	Platz der Freiheit	Durch Beschluss der StVV v. 04.04.1991 Umbenennung Platz der Freiheit in Zionsplatz.	
Zum Hasenwinkel	Walbeck			
Zum Lindenberg	Walbeck			
Zum Rohrtal	Walbeck			
Zum Schnepfenberg	Walbeck			
Zum Steinberg	Walbeck			
Zur Talstraße	Altstadt	Zur Schweinstränke	Benennung der Straße in Zur Schweinstränke mit Beschluss der StVV v. 10.05.1994. Aufhebung des Beschlusses durch Stadtrat am 26.09.1995 und Beschluss zur Umbenennung in Zur Talstraße.	

Abkürzungen und allgemeine Hinweise

- ▶ StVV = Stadtverordnetenversammlung
- ▶ Wohngebiete heißen in Hettstedt auch Wohnkomplexe.
- ▶ Straßen, die mit „Stadtkern“ bezeichnet sind, lagen im damaligen Sanierungsgebiet, welches mittels Fördermitteln zum Städtebauprogramm nach der politischen Wende 1990 hergerichtet wurde.

Quellen:

- ▶ Archiv und Bauarchiv der Stadt Hettstedt
- ▶ „Diplomatische und curieuse Nachlese der Historie von Ober-Sachsen“ (sog. Hoppenrod-Chronik, 1564)
- ▶ „Kulturgeschichtliches und Wortkundiges aus Hettstedt aufgrund der alten Straßen-, Flur- und Gebäudenamen“ von Wilhelm Brokpähler, zuerst erschienen im Wipperländischen Heimatfreund 4/1931
- ▶ Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und (später) des Stadtrates der Stadt Hettstedt
- ▶ 975 Jahre Hettstedt – Ortschronik von Otto Spieler und Dana Zimmer
- ▶ Ortschronik „Molmeck“ von Dieter Borrmann

Eine kleine Anekdote zum Schluss.

Wilhelm Brokpähler bezeichnete es als *„preußischen Ordnungssinn, dem die Stadtschreiber wohl anheim gefallen waren“*. Ob dem tatsächlich so war, wissen wir heute nicht mehr. Kurios ist die folgende Tatsache allemal.

In Hettstedt finden wir viele Straßennamen, die sich aus einem Vornamen und einem Zweitwort zusammensetzen, welches eine Straße bezeichnet. Wenn wir dem Lauf der Wipper folgen, so finden wir links davon Straßennamen, die sich ausschließlich aus einem Männernamen und der Bezeichnung für eine Straße zusammensetzen, also Ottostraße, Maxgasse, Eduardstraße, Albertstraße usw. Rechts der Wipper finden wir die Frauennamen, wie z. B. Helenenstraße, Emmastraße, Florastraße, Sophieplatz, Luisestraße. Offenbar hatte man Bedenken, Männer und Frauen auf beiden Seiten der Wipper miteinander zu vermischen.